



Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

9. Jahrgang | Nr. 11 | 01. Juni 2016

Alexander Pusch in der „Hall of Fame des deutschen Sports“

Herausragende Athleten gewürdigt



In diesem Jahr werden 16 Persönlichkeiten in die „Hall of Fame des deutschen Sports“ aufgenommen, die nach den Olympischen Spielen 1972 in München bis zur deutschen Wiedervereinigung 1990 herausragende sportliche Erfolge erzielt haben. Von Hartwig Gauder, dem „Mann mit den drei Herzen“, über die „Florett-Virtuosin“ Cornelia Hanisch bis zu Erhard Wunderlich, dem „Handballer des Jahrhunderts“. Dies hat eine 75-köpfige Jury aus Vertretern von Sport, Wirtschaft, Medien und Politik mit Bundesinnenminister Thomas de Maizière an der Spitze entschieden. Zur Jury gehören auch alle lebenden Mitglieder der „Hall of Fame“.

Die Spitzenverbände im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und die Mitglieder des Verbandes Deutscher Sportjournalisten (VDS) haben bei der zweijährigen umfangreichen Vorauswahl mitgewirkt. Die daraus resultierenden Vorschläge wurden analysiert und durch die „Jahn-Behörde“ auf Unbedenklichkeit überprüft. Insgesamt 16 Kandidaten erhielten die Stim-

me von mindestens der Hälfte der Jury-Mitglieder (Quorum) und wurden somit in die „Hall of Fame des deutschen Sports“ gewählt. Jahrhundertfechter Alexander Pusch aus Tauberbischofsheim, der zwei Olympiasiege sowie vier Weltmeistertitel gewann, wurde ebenso gewählt wie Cornelia Hanisch, Günter Netzer, Walter Röhl und Erhard Wunderlich.

„Im Namen der Stadt Tauberbischofsheim und ihrer Bürgerinnen und Bürger gratuliere ich Herrn Pusch sehr herzlich zu dieser Auszeichnung. Als neues Mitglied der ‚Hall of Fame des deutschen Sports‘ reiht er sich zu Recht in die Liste verdienter Spitzenathleten ein. Pusch ist für Tauberbischofsheim weltweit ein exzellenter Botschafter“, freut sich Bürgermeister Wolfgang Vockel über die Auszeichnung.

„Die 16 neuen Mitglieder der ‚Hall of Fame des deutschen Sports‘ sind allesamt herausragende Athleten ihrer Zeit. Sie haben die Menschen mit ihren Leistungen begeistert – und tun es bis heute. Wir sind unverändert davon überzeugt, dass sportliche Vorbilder Motivation sind für die nachfolgenden Generationen, sich dem Leistungssport zu verschreiben“, sagt Dr. Michael Ilgner, Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die jetzt gewählten Neumitglieder erlebten ihre Karrierehöhepunkte in den 70er und 80er Jahren, die nicht nur durch herausragende sportliche Leistungen geprägt, sondern auch durch politische Auseinandersetzungen, Boykott und Gegenboykott von Olympischen Spielen sowie eine einsetzende Doping-Praxis. Die Hall of Fame soll auch ein Forum der inhaltlichen Auseinandersetzung mit der Vergangenheit des deutschen Sports sein.“

Die Deutsche Sporthilfe hat die „Hall of Fame des deutschen Sports“ anlässlich der Verleihung der „Goldenen Sportpyramide“ 2006 vor genau zehn Jahren ins Leben gerufen, sie besteht nun aus insgesamt 102 Persönlichkeiten der deutschen Sportgeschichte.

INFO: Die Hall of Fame existiert „virtuell“ im Internet und tourt als interaktive Wanderausstellung durch ausgewählte deutsche Städte. Weitere Informationen unter www.hall-of-fame-sport.de

In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim Festa della Piazza	Seite 2
VON jungen Leuten – FÜR junge Leute Matthias Behr: „Mein Herz gehört dem Fechten“	Seite 6
Informationen	Seite 9
Ämterliche Bekanntmachung	Seite 11
Veranstaltungen	Seite 12



Lange Einkaufsnacht und Festa della Piazza

Die Vorbereitungen für das Late Night Shopping der Werbegemeinschaft WPT pro TBB und die Festa della Piazza rund um den Marktplatzbrunnen am Freitag, 3. Juni, ab 18 Uhr sind im vollen Gange. Für das Einkaufserlebnis in der gesamten Innenstadt bieten die Geschäfte bis 22 Uhr viele attraktive Aktionen und Baustellenpreise. Rund um den zur Bühne umfunktionierten Marktplatzbrunnen, in dieser Nacht der „Trevi-Brunnen“ der Tauberbischofsheimer, findet die Festa della Piazza bereits zum 9. Mal statt. Für Freunde der italienischen und fränkischen Lebensart wird den Besuchern wieder ein besonderes Feierabend-Ambiente geboten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen ab 19.30 Uhr auch dieses Jahr wieder die bekannten und beliebten „Rossinis“, die mit ihrer bunten Mischung aus Italiano, Latino, Rock'n'Roll und deutschen Hits der 50er bis 80er Jahre die Stimmung zum Kochen bringen! Wie immer darf mitgesungen, getanzt und der Abend in vollen Zügen genossen werden! Die Familie Carella vom Restaurant Italo Eat und die Metzgerei Helmut Hofmann, Partyprofi, bewirten mit Spezialitäten aus Italien und Franken unter dem Motto „Franken meets Toskana“ die Gäste.

So bietet die Familie Carella unter anderem ihre Tagliatelle mit frisch gehobeltem Trüffel und Garnelenspieße auf mediterranem Gemüse sowie frisch gebackene Pizza mit verschiedenen italienischen Weinen an. Das Profiteam Partyservice Hofmann ver-

wöhnt die Gäste unter anderem mit einem BBQ-Grillkotelettbraten, zubereitet auf dem Oklahoma Joe, Gourmet-Spargel-Salatteller und dieses Jahr neu, die leckeren Wildschein-Bratwürstchen sowie den fränkischen Weinen der Winzergenossenschaft Beckstein.

Neben den italienischen und fränkischen Weinen gibt es das Distelhäuser Bier dieses Jahr auch in einem gemütlichen Biergarten, inmitten einer mediterranen Blütenwelt der Firma OBI. Die Krötenbar der Bischemer Kröten bietet allerlei Cocktails und Hochprozentiges und alles vom Cappuccino bis zum Latte Macchiato.

Die Kids können sich beim Walking Ball der Dittigheimer DLRG austoben. Vielleicht schaut auch Theobald Buddel vorbei?! Ein Flashmob der Bischemer Kröten als Bauarbeiter mit Helm und Warnweste lädt alle zum Mitmachen ein. Jeder, der mitmacht, bekommt ein kleines Geschenk!

Bürgerinnen und Bürger sind zur Busreise eingeladen

Farbenfrohes Fest in Vitry-le-François

Das Fest zur 50-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Tauberbischofsheim und Vitry-le-François rückt näher. Von **17. bis 19. Juni** feiert die französische Partnerstadt das Jubiläum drei Tage lang mit einem abwechslungsreichen Programm. „Ich lade Sie herzlich dazu ein, unsere Partnerstadt und die französische Gastfreundschaft an diesem Wochenende kennenzulernen“, bietet Bürgermeister Wolfgang Vockel die

einmalige Gelegenheit, kostengünstig mit dem Bus in die Partnerstadt zu reisen.

Wer an dem dreitägigen Programm teilnehmen möchte, kann sich bis Freitag, 10. Juni, bei der Stadt Tauberbischofsheim anmelden. Es fällt lediglich eine kleine Beteiligungspauschale von 15 Euro für Tauberbischofsheimer sowie 35 Euro für Auswärtige an. Die Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung helfen gerne bei der Suche nach einer Unterbringungsmöglichkeit.

Abwechslungsreiches Programm mit Musik und Kultur

Gemeinsam mit Mitgliedern des Gemeinderats und des Partnerschaftskomitees sowie den Vereinen geht es am Freitag, 17. Juni, mit einem von zwei Bussen nach Vitry. Die Abfahrt ist um 7.30 und 9.30 Uhr, so dass alle Mitreisenden an der Auftaktveranstaltung im Rathaus um 17 Uhr teilnehmen können. Gegen 20.30 Uhr präsentieren dann Musikschüler beider Städte ihr Können im „Salle du Manège“, der Stadthalle Vitry.

Für Samstag ist um 15 Uhr die feierliche Einweihung des eigens für das Jubiläum errichteten Brunnens am „Place de la Halle“ geplant. Eine kleine Feier erinnert im Anschluss an den 75. Jahrestag der denkwürdigen Rede von Charles de Gaulles, der am 18. Juni 1940 nach der verheerenden Niederlage Frankreichs zum Widerstand gegen die deutschen Besatzer aufgerufen hatte. Abgerundet wird das Programm mit einem „Concert de Poche“ mit renommierten Sinfonieorchestern und Chören in der Stadthalle. Der Eintritt kostet 9 Euro.

Einen farbenfrohen Schlusspunkt setzt die Parade zum Auftakt des Straßenfestivals „Courants d'Art“ am Sonntag um 14 Uhr. Die Stadt und ihre Vereine beteiligen sich an dem Umzug mit einem Blumenwagen. Um 16 Uhr startet die Rückreise nach Deutschland.

INFO: Der vollständige Programmablauf ist auf der städtischen Homepage www.tauberbischofsheim.de unter der Rubrik „50 Jahre Städtepartnerschaft“ eingestellt. Anmeldungen sind per Mail an xandra.etmanski@tauberbischofsheim.de oder per Tel. 09341/803-57 bei Xandra Etmanski möglich.

Sommerzeltlager KjG St. Martin Reise durch Europa

Das diesjährige Zeltlager der KjG St. Martin aus Tauberbischofsheim führt Kinder von acht bis 14 Jahren unter der Leitung eines Teams aus jungen Erwachsenen unter dem Motto „Reise durch Europa“ nach Eberbach in den Odenwald.

Von Montag, 1. August, bis Freitag, 12. August, werden die Kinder zwölf Tage voller Spaß und Spannung auf dem Jugendzeltplatz Itterhof erleben. Geplant sind Wasserschlachten, gruselige Nachtwanderungen, actionreiche Geländespiele, coole Abendshows und vieles mehr. Natürlich darf auch das typische Singen am Lagerfeuer, das ein unvergessliches Gemeinschaftsgefühl schafft, nicht fehlen. Die nahegelegene Stadt Heidelberg lädt zu interessanten Ausflügen ein und auch bei der beliebten 2-Tages-Tour werden wir die Gegend um den Zeltplatz herum kennenlernen. Außerdem können die Kinder ihre eigenen Wün-

sche einbringen und in ihrer Freizeit aus vielen Angeboten wählen oder einfach mit ihren neuen Freunden im Zelt chillen. Das alles wird von einem spannenden Thema umrahmt, welches uns in diesem Jahr die Kulturen verschiedener europäischer Länder näher bringen wird. Die Leitung und die Verpflegung übernimmt ein Team aus jungen Erwachsenen zwischen 16 und 25 Jahren, die auf einem speziellen Gruppenleiterkurs geschult wurden.

Haben wir Dein Interesse geweckt und würdest du gerne einen Sommer mit Deinen Freunden ohne Eltern verbringen? Weitere Informationen, Aktuelles zum Zeltlager, die Anmeldung, sowie Bilder der vergangenen Jahre und vieles mehr findest du auf unserer Website: www.kjg-zeltlager-tbb.de. Besuche uns doch einfach mal und mache dir selbst ein Bild. Für Rückfragen steht Christian Martin unter 0176/311 056 47 und per E-Mail an Christian.Martin@kjg-zeltlager-tbb.de zur Verfügung.



Mit Herzblut dabei sein DRK bittet um Blutspende

Allein 1.600 Blutspenden in Baden-Württemberg werden täglich für Unfälle, Operationen und schwere Krankheiten benötigt. Jeder kann dabei einfach mithelfen, die Patienten mit lebensrettenden Blutkonserven zu versorgen. Beispielsweise durch eine Blutspende **Dienstag, 14. Juni, von 14 bis 19.30 Uhr**, Stadthalle, Vitry-Allee 7 in Tauberbischofsheim.

Blutspender sind mit Herzblut dabei. Sie machen mit ihrer Spende den Patienten in den Krankenhäusern das wertvollste Geschenk, das ein Mensch geben kann: Sie helfen einem Krebspatienten, dessen Chemotherapie zu einer vorübergehenden Unterdrückung der körpereigenen Blutbildung führt und der lebenswichtig auf Blutübertragungen angewiesen ist,

dem Unfallopfer, welches einen Blutverlust erlitten hat oder einem Patienten, der an einer Blutgerinnungsstörung erkrankt ist. Jede Spende zählt.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Zusammenarbeit auch über Landesgrenzen hinweg Erstes Regionaltreffen am 15. Juni

Der Main-Tauber-Kreis und der Landkreis Würzburg haben eine noch engere, landkreisübergreifende Zusammenarbeit vereinbart. Das erste länderübergreifende Regionaltreffen „Wirtschaft“ am **Mittwoch, 15. Juni, um 16 Uhr** im Rienecksaal in Grünsfeld bildet den Auftakt. In zwei Impulsvorträgen werden die Wirtschaftsräume Main-Tauber und Würzburg vorgestellt. In der anschließenden Gesprächsrunde kommen Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik sowie Vertreter der Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern und der Sparkassen beider Landkreise zu Wort. Moderiert wird die Veranstaltung von Eo Borucki vom Bayerischen Rundfunk.

Die Landkreise Main-Tauber und Würzburg sind prosperierende Wirtschaftsräume und gehören den erfolgreichen Wirtschaftsregionen Main-Franken bzw. Heilbronn-Franken an. Trotz der räumlichen Nähe und der unmittelbaren Nachbarschaft bestehen nur in Einzelfällen Kontakte und Projekte über die Länder- und Landkreisegrenzen hinweg. Insbesondere in den kleinen und mittleren Kommunen fehlen den Unternehmen und Handwerksbetrieben jedoch Auszubildende und Arbeitskräfte.

Die Landkreise Main-Tauber und Würzburg mit ihren Wirtschaftsförderungseinheiten streben deshalb eine noch engere, landkreis- und länderübergreifende Zusammenarbeit an. Diese Zusammenarbeit soll sowohl bei der Bewerbung des Wirtschaftsraumes „Main-Tauber - Würzburg“ als auch bei der Fachkräftenansprache zum Tragen kommen. Ebenso soll der Dialog zwischen Wirtschaft, Politik, Verwaltung, den Bildungseinrichtungen und den Kammern intensiviert werden. Es sollen deshalb künftig regelmäßig Regionaltreffen zu verschiedenen Themen stattfinden.

INFO: Interessierte können sich bis Freitag, 3. Juni, bei der Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, per Telefon unter 09341/82-5708 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de zum ersten länderübergreifenden Regionaltreffen anmelden. Ira

Politkabarett mit Christian Ehring Montag, 6. Juni, 20 Uhr, Kunstverein



Foto: Christian Ehring

Wegen eines Liedes über den türkischen Präsidenten in „NDR - extra 3“ wurde der deutsche Botschafter in Ankara einbestellt. Jetzt wird der Moderator der Fernsehsendung Christian Ehring vom Kunstverein nach Tauberbischofsheim „vorgeladen“, um am Montag, 6. Juni um 20 Uhr im Engelsaal, Blumenstr. 5 (hinter dem Rathaus) sein aktuelles Programm „Keine weiteren Fragen“ zu präsentieren.

Ehrings Solo ist ein assoziativer Monolog voller Gegenwartsfuror und mit Gesang. Ein aktueller Lagebericht aus dem Komfortzonenrandgebiet. Uns Deutschen geht es scheinbar gut. Die Wirtschaft brummt, der Export bricht alle Rekorde, wir sagen anderen, wo es langgeht, und Angela Merkel hat keine natürlichen Feinde mehr.

Und doch schleicht sich selbst bei den hartgesottensten Hochleistungs-Verdrängern das Gefühl ein: So wird's nicht weitergehen. Die Klimakatastrophe steht vor der Tür, der Islamische Staat womöglich bald schon in Lüdenscheid, Europa bricht auseinander, Millionen Menschen sind auf der Flucht und lassen sich auch von Horst Seehofer nicht mehr abschrecken.

Ist der Satz: „Ja, schlimm“ eine adäquate Reaktion auf die Katastrophen unserer Zeit? Und sollte man derartige Fragen überhaupt stellen? Besser nicht. Sonst steht plötzlich der Zweifel da. Steht in der frisch renovierten Wohnküche, mixt sich einen Smoothie und will einfach nicht mehr gehen.

Neben seinem Kom(m)ödchen-Engagement tritt Christian Ehring weiterhin solo

auf und produziert Texte und Töne für Kollegen im Fernsehen und auf der Bühne. Seit Mai 2009 ist er oft freitags neben Oliver Welke in der „ZDF-Heute Show“ zu sehen. Seit September 2011 moderiert er jeden Mittwoch um 22.50 Uhr die Sendung EXTRA3 im NDR-Fernsehen.

INFO: Karten im Vorverkauf gibt es in Tauberbischofsheim bei Metzgerei-Partyservice Engelhard, Bahnhofstr. 9, (Tel. 09341/2218) und im Salon Baumann, Frankenpassage (Tel. 09341/2551). Reservierungen sind telefonisch oder per Email (kvtbb@gmx.de) möglich.

Der Stadtbus fährt kostengünstig in die Innenstadt

Der Tauberbischofsheimer Stadtbus verkehrt an den Wochenmarkttagen Dienstag und Freitag nach einem festen Fahrplan. An den übrigen Wochentagen Montag, Mittwoch und Donnerstag fährt der Stadtbus nur bei Bedarf und ist mindestens 60 Minuten vor der Fahrt bei der Eisenhauer Bustouristik unter Tel. 09341/4082 anzumelden. Die Telefonzentrale der Firma Eisenhauer ist in der Zeit zwischen 8 und 18 Uhr besetzt. Damit bietet die Stadt Tauberbischofsheim ihren Einwohnern täglich die Möglichkeit, kostengünstig innerhalb von Tauberbischofsheim von A nach B zu gelangen.

Stadteinwärts verkehrt der Stadtbus um 8.55 Uhr und 14.05 Uhr sowie stadtauswärts um 11.08 Uhr und 17.15 Uhr. Der einfache Fahrpreis beträgt 1 Euro, die Zehnerkarte ist für 9 Euro beim Busfahrer erhältlich. Schwerbehinderte Fahrgäste können den Stadtbus auf Nachweis kostenfrei nutzen.

INFO: Der Fahrplan der Stadtbuslinie ist an allen Haltestellen angebracht oder unter www.tauberbischofsheim.de abrufbar (Stadt > Wohnen und Verkehr > Bus und Bahn), außerdem liegen die Fahrpläne in der Tourist-Information und im Verwaltungsgebäude Klosterhof aus. Auskünfte zum Fahrplan sind ebenfalls unter Tel. 09341/803-15 bei der Stadtverwaltung erhältlich.

Gemeindefest St. Bonifatius Führungen, Bücherbasar und Leckereien

Am Sonntag, 5. Juni, feiert die Kirchengemeinde St. Bonifatius Patrozinium. Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst um 10 Uhr, der musikalisch von dem Kirchenchor und mit liturgischem Tanz gestaltet wird. Zu dem Festgottesdienst sind alle Gemeindeglieder aus St. Bonifatius und den Schwestergemeinden der Kirchengemeinde Tauberbischofsheim herzlich eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es rund um das Gemeindehaus einen Frühstopp und Mittagessen mit Grünkernküchle, Gegrilltem und Gyros vom Grill. Der Nachwuchs kann sich seinen eigenen „Bonifatius-Burger“ gestalten.

Mittags bietet die KJG St. Bonifatius Spiele für die Kinder an. Das Team der Bibliothek gestaltet einen Bücherbasar. Im Gemeindehaus besteht die Möglichkeit, sich an einem Bilderquiz zu beteiligen und über das Gemeindeleben zu informieren. Rudi Knaus führt durch die Kirche und informiert über die künstlerische Gestaltung der Bonifatiuskirche als Gotteshaus.

Das Gemeindefest ist besonders für Zugezogene eine schöne Möglichkeit, das Gemeindeleben kennenzulernen. Auch Flüchtlinge sind eingeladen, die in Tauberbischofsheim wohnen.

Aufbau am 4. Juni

Die Helfer für den Aufbau des Gemeindefestes St. Bonifatius treffen sich am Samstag, 4. Juni, ab 9 Uhr am Gemeindehaus.

Kuchenspenden für das Gemeindefest am 5. Juni

Die Kuchenspenden für das Gemeindefest St. Bonifatius können am 5. Juni vor oder nach dem Festgottesdienst im Gemeindehaus in der Kapellenstraße abgegeben werden.

Helfertreff am 6. Juni

Das Helferteam des Gemeindefestes St. Bonifatius trifft sich am Montag, 6. Juni, um 19 Uhr im Gemeindehaus zu einer gemütlichen Runde.

Auf der Suche nach dem Erfolgsrezept Italienische Sportler besuchten den Olympiastützpunkt

Wie baue ich einen erfolgreichen Trainingsstützpunkt für Fechter auf? Antworten darauf suchte vergangene Woche eine italienische Delegation im Olympiastützpunkt in Tauberbischofsheim. Bürgermeister Massimo Bacci (6. v. r.) aus der in Mittelitalien gelegenen Kommune Jesi war zusammen mit den vier Weltklasse-Fechtern Stefano Cerioni, Giovanna Trillini, Valentia Vezzali und Elisa Di Francisca an-

gereist, um sich Tipps bei den deutschen Profis zu holen. Nach einer Erfolgsserie mit 22 Olympiamedaillen hat sich die 40.000 Einwohner-Kommune jetzt entschlossen, ein eigenes Leistungszentrum für den Fecht Nachwuchszentrum zu errichten. Bürgermeister Wolfgang Vockel (5. v. r.) begrüßte seinen Amtskollegen und die italienischen Fechter im Olympiastützpunkt, darunter auch den Architekten Mauro Ceccoli (4. v. r.), der – wie sich herausstellte – ebenfalls Olympiasieger ist, allerdings in der Reitdisziplin „Vielseitigkeitsreiten“. Ceccoli holte vor mehr als 50 Jahren in Tokyo im Einzel und in der Teamwertung Olympia-Gold für Italien.

Französische Schülerin sucht Familienanschluss

Bonjour und Hallo! Ich habe gerade mein Baccalaureat (Abitur) gemacht und möchte, bevor ich im September 2017 eine Ausbildung als Physiotherapeutin in Deutschland anfangen, ein Jahr auf das Matthias-Grünwald-Gymnasium gehen. Dafür suche ich noch eine Gastfamilie.

Ich bin Louise Pérard, 18 Jahre alt, und komme aus Tauberbischofsheims Partnerstadt Vitry-le-François. Nach meinem Schüleraustausch mit dem MGG fuhr ich begeistert zurück nach Hause. Ich lerne seit etwa sieben Jahren Deutsch und Turnen ist meine große Leidenschaft. Selbst trainiere ich auch eine Gruppe von kleinen Mädchen.

Ich suche eine nette Gastfamilie von September 2016 bis Juli 2017 in Tauberbischofsheim und Umgebung. Gerne auch mit Haustieren, da ich selber zwei Hunde und eine Katze habe. Ich würde mich über Gastgeschwister freuen, mit denen ich Französisch sprechen kann. Natürlich erzähle ich gerne von meinem Heimatland und seiner Kultur und vielleicht gelingt mir auch das ein oder andere französische Gericht.

Falls ihr noch Fragen habt, könnt ihr euch gerne melden. Ich freue mich, von euch zu hören: E-Mail: louise.perard51@gmail.com, Tel. +33601727827.

Liebe Grüße aus Frankreich
Louise



Foto: Richard Junghanns

Ferienjobs in Vitry-le-François Gasteltern für vier Franzosen gesucht

Wer möchte seine Französischkenntnisse verbessern und vor Ort Land und Leute kennenlernen? Im Rahmen des jährlichen Austauschs von Ferienjobbern zwischen Tauberbischofsheim und Vitry-le-François gibt es auch in diesem Sommer wieder die Möglichkeit, die französische Partnerstadt innerhalb von drei bis vier Wochen zu entdecken. Gesucht werden Schüler und Studenten, die mindestens 18 Jahre alt sind und sich auf Französisch gut verständigen können.

Tauberbischofsheims Partnerstadt bietet Ferienjobs in der Grünanlagenpflege und im Tourismusbüro an, bei dem sehr gute Französischkenntnisse Voraussetzung sind. Die Ferienjobber werden in Gastfamilien untergebracht. Bewerbungen sind noch bis Ende Mai möglich. Marguerite Sigwalt-

Fischer vom Partnerschaftskomitee und die Stadtverwaltung vermitteln zudem Kontakte zu Schülerinnen und Schülern, die in den Vorjahren in Frankreich waren.

Auch die Stadt Tauberbischofsheim wird in diesem Sommer wieder Ferienarbeiter aus Vitry-le-François im städtischen Bauhof und in der Tourist-Info beschäftigen. „Hierfür suchen wir noch Gasteltern, die französischen Jugendlichen unsere Kultur näherbringen möchten“, so Bürgermeister Wolfgang Vockel. Dabei seien schon viele Freundschaften entstanden.

INFO: Ansprechpartner für Bewerber und Gastfamilien sind Koordinatorin Marguerite Sigwalt-Fischer, Tel. 09341/5937 oder 0157/57254749 sowie Helga Hepp, Stadt Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-25, E-Mail: helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de.

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die nächste
Ausgabe
**Tauberbischofsheim
aktuell**
ist am Dienstag,
07. Juni 2016,
17.00 Uhr.

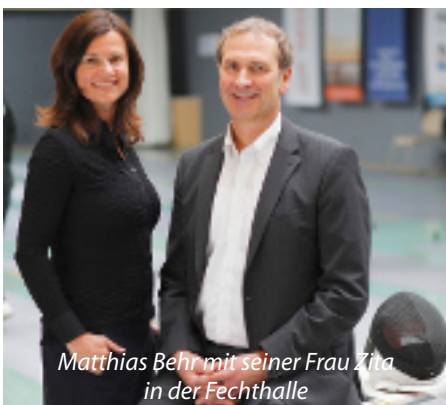
„Mein Herz gehört dem Fechten“



Nach dem Ausscheiden 1978 in Hamburg



Das Foto der Autogrammkarte 1976



Matthias Behr mit seiner Frau Zita in der Fechtthalle



Die Familie bei der Hochzeit des Sohnes Dominik

Diese Worte hörten wir - die „FT-Abi-Plattform“ - aus dem Mund des Olympiasiegers im Fechten und dreifachen Weltmeisters **Matthias Behr**. Marina Wittmann beschrieb unseren Besuch bei Behr im Fechtzentrum, Kristina Herzog seinen Besuch bei den Psychologiekursen von WG und TG, ich möchte bildlich die großen Momente eines Leistungssportlers hervorheben, der viele Höhen und Tiefen in seiner Karriere feierte, durchlebte und durchlitt.

Diese Fechterkarriere startete - äußerst ungewöhnlich - mit einer „nicht erwarteten Ohrfeige von Emil Beck“, als er seinen Geschwistern beim Fechten zuschaute. Statt nie wieder einen Fuß ins Fechtzentrum zu setzen, kam der 11-jährige Matthias zum nächsten Training, vor allem „aus Respekt vor Beck und auch aus Angst, was sonst passieren würde.“ Emil Beck und seine „schlagenden Argumente“ lehrten ihn „Disziplin, Pünktlichkeit, Ehrgeiz, Ehrlichkeit, Versprechen zu halten, Entscheidungen zu treffen“ – alles Eigenschaften, die einen Leistungssportler auszeichnen und ihn Turnier für Turnier, Olympiade für Olympiade nach vorne pushten – hin zu den großen Erfolgen.

Aber die Kehrseite der Erfolge sind Misserfolge, die Schattenseiten, Niederlagen, Krisen, gar Schicksalsschläge – so der tödliche Unfall bei dem Kampf mit seinem russischen Gegner Waldimir Smirnow. Der Schmerz bei solch belastenden Lebenswendungen sitzt tief, verfolgt uns und raubt uns die Lebenskraft. Auch bei Matthias Behr war diese Addition negativer Ereignisse ausschlaggebend für seine Depression. Ein Wort, das in unserer Gesellschaft ebenfalls für Niederlage steht - die Niederlage über die eigene Psyche. Die Scham ließ Behr lange diese Krankheit verschweigen, doch heute kann der ehemalige Leistungssportler frei darüber reden - auch mit uns, dem Team der Redaktion, und den Schülern der Psychologie-Kurse. Für den Familienmenschen ist jetzt vor allem eines im Leben wichtig: „Menschen, denen man vertrauen kann,“ – dies gab er uns als Tipp für unseren weiteren Lebensweg mit, „sucht solche Menschen als Freunde!“

Für die „FT-Abi-Plattform“ war Behr ein ganz besonderer Gast, da er selbst vor vierzig Jahren an unserer Schule das Abitur parallel zu seiner erfolgreichen Fechtkarriere packte. Wie man solch eine „duale Karriere“ unter einen Hut bekommt, ist vielen ein Rätsel, doch auch auf diese Frage hatte Matthias Behr eine klare Antwort: „Mit Ehrgeiz, Wille, Disziplin und Leistungsorientierung!“



Freude nach dem Gewinn der WM1983 in Wien



Matthias Behr mit seinem Buch „Erfolge, Lichter und Schatten“



Artikel: Betty Wörner

Fotos: privat/Matthias Behr
Marina Wittmann

Dienstadt

Ortschaftsrat

Am Samstag, 4. Juni, lädt der Ortschaftsrat Dienstadt zu einem Sommernachtfest beim Feuerwehrgerätehaus herzlich ein. Der Erlös dieses Festes soll für einen guten Zweck (Spielgerät für Kinder) verwendet werden. Hierzu lädt der Ortschaftsrat alle Gäste, Bürgerinnen und Bürger auch vom Kirchenberg und Talblick zum gemeinsamen Feiern herzlich ein, auch zum besseren Kennenlernen. Der Beginn ist um 16 Uhr.

NaturCafe

Die Heimat und Naturfreunde Dienstadt laden wieder zu ihrem nächsten NaturCafe-Nachmittag am Sonntag, 12. Juni, von 14 bis 18 Uhr im Vereinsheim am See ein. Für hausgemachte Kuchen und Torten sowie etwas Deftiges ist bestens gesorgt. Wir freuen uns, Sie im NaturCafe begrüßen zu dürfen.

Ortschaftsrat

Der O.R. lädt nochmals alle Gäste Bürgerinnen und Bürger von Dienstadt sowie die Bewohner vom Kirchenberg und Talblick zum gemeinsamen Feiern und Kennenlernen ein. Das Fest findet am Samstag, 4. Juni, ab 16. Uhr beim Feuerwehrgerätehaus statt. Der Erlös ist für ein neues Spielgerät für unsere Kinder gedacht. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es sind alle herzlich willkommen.

Dittigheim

Frauentreff - Sommer - Termine

Mittwoch, 1. Juni: Fahrradtour; Treffpunkt am Marktplatz im Dittigheim 19 Uhr

Freitag, 24. Juni: Kutschfahrt; Infos und Anmeldungen bei Diane Hammerich, Tel. 09341/7941

Öffentliche Ortschaftsratsitzung und Treffen 1250-Jahr-Feier

Am Mittwoch, 8. Juni, findet um 19.30 Uhr die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung im Rathaussaal statt. TOP: Bauantrag zum Abriss eines Gebäudeteiles und Neubau von Garagen, Untere Torstraße 28, Bekanntgaben und Anfragen. Im Anschluss an die Sitzung findet das nächste Treffen zur 1250-Jahr-Feier statt.

Pfarr- und Sommerfest

Die Kirchengemeinde St. Vitus und die Kindertagesstätte St. Maria veranstalten am Sonntag, 19. Juni, ein Pfarr- und Sommerfest. Um 10 Uhr beginnt der Festgottesdienst mit Vitusprozession. Frühschoppen

und Mittagessen werden im Anschluss vor dem Pfarrhaus angeboten. Die Kindertagesstätte St. Maria bietet Kaffee, Kuchen und Eis an. Um 14 Uhr stellen die Kinder ihr Projektthema unter dem Motto „Die Tiere laden Groß und Klein zum Sommerfest am Waldrand ein!“ im Kindergartenhof vor. Ab 14.30 Uhr stehen ein Trampolin, ein Fahrzeugparcours und eine Hüpfburg für die Kinder zur Verfügung. Auf Ihr Kommen freuen sich der Pfarrgemeinderat sowie der Elternbeirat und die Kinder und Erzieherinnen der KiTa St. Maria. Kuchenspenden aus der Gemeinde können ab 11 Uhr in der Kaffeebar im Vitussaal abgegeben werden.

Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft unternimmt am Mittwoch, 22. Juni, eine lustige Weinprobe mit dem „Gelben Wagen“ in Markelsheim. Die Hinfahrt nach Markelsheim erfolgt mit der West-Franken-Bahn ab Dittigheim um 13.53 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt ebenfalls mit der Bahn. Ankunft in Dittigheim wird um 20.17 Uhr sein. Im Preis von 25 Euro sind die Weinprobe, alkoholfreie Getränke, Vesper in den Weinbergen hoch über Markelsheim sowie Live-Musik und Gesang enthalten. Auch bei schlechter Witterung kann der „Gelbe Wagen“ die Fahrt durchführen. Anmeldungen nehmen Burgi Kettner, Tel. 09341/4402, und alle Vorstandmitglieder entgegen.

Bücherei Dittigheim aktuell

Die katholische öffentliche Bücherei ist am Do., 02.06.2016 und 16.06.2016 von 16.00 h- 17.30 h und am Di., 07.06.2016 und 21.06.2016 von 18.30-20.00 h geöffnet. Die nächste Vorleserunde findet wieder am Di., 07.06.2016 ab 16.30 h statt.

FFW Dittigheim

Am Montag, 13. Juni, findet um 20 Uhr im Feuerwehrheim die nächste Übung der aktiven Wehr unter der Leitung von Johannes Dittmann statt.

Wehrrauschenfest

Die DLRG-Gruppe Dittigheim lädt am Sonntag, 26 Juni, herzlich zum Wehrrauschenfest ein. Als besondere Attraktion können die Kinder und Jugendliche in großen Laufbällen mit ca. 2 m Durchmesser in einem separaten Pool über das Wasser laufen, ohne dabei nass zu werden. Dies ist eine einmalige Gelegenheit und macht sehr viel Spaß. Zusätzlich wird mit den DLRG Schlauchboot auf der Tauber Richtung Distelhausen gefahren. Ferner steht ein großes Trampolin kostenlos zur Verfügung. Also wird gerade für Kinder und Jugendliche viel geboten beim DLRG-Wehr-

rauschenfest in Dittigheim. Es besteht die Möglichkeit zum Mittagessen und wir bieten eine Kaffee und Kuchenbar an. Zu dieser Veranstaltung sind die Einwohner von Dittigheim und Umgebung recht herzlich eingeladen. Wir würden uns auch über Kuchenspenden sehr freuen. Rückmeldungen für Kuchenspenden bitte bei Carolin Freund Tel. 09341/3946

Dittwar

90. Wiegenfest von Richard Zegowitz

Am 14. Mai feierte der ehemalige Stadtrat und Ortschaftsrat Richard Zegowitz seinen 90. Geburtstag in Dittwar. Auch Bürgermeister Wolfgang Vockel und Ortsvorsteher Carsten Lotter gratulierten neben vielen weiteren Freunden, Nachbarn und Bekannten dem Dittwarer Original zu seinem Jubeltag.



Kindertagesstätte St. Elisabeth

Wir beteiligen uns an der von Misereor organisierten SOLIBROT-Aktion. So können Sie die Aktion getreu dem Motto „Solibrot schmeckt gut und tut gut!“ unterstützen:

1. Kauft in der Bäckerei Achstetter, Königheim; Café Berberich, Gissigheim und Brotkörble, Tauberbischofsheim ein SOLIBROT, das einen Benefizanteil enthält.
2. Weitere aufgestellte Spendendosen befinden sich in den teilnehmenden Bäckereien und in den Kindertagesstätten St. Lioba Tauberbischofsheim, St. Maria Dittigheim, St. Michael Hochhausen, St. Theresia Impfingen, St. Josef Distelhausen, Weltladen Tauberbischofsheim und im Pfarrbüro der Katholischen Kirchengemeinde Tauberbischofsheim.

Vielen Dank für Eure Unterstützung! So kann sich aus vielen Händen eine tolle Aktion entwickeln. Gemeinsam wollen wir das Projekt in einem Familiengottesdienst feiern: Sonntag, 12. Juni, um 9 Uhr, Kirche St. Laurentius, Dittwar mitgestaltet von den Kindergartenkindern und dem Männergesangsverein Liederkranz Dittwar. Im Anschluss findet mit Unterstützung des Gemeindeteams St. Laurentius ein Fairtrade-Frühstück mit Verkauf von SOLIBROTEN rund um die Kirche statt. Es wäre schön, wenn jeder sein Frühstücksgeschirr selbst mitbringt. Für den Rest ist gesorgt. Für den

Verkauf der Solibrote können auch jetzt schon Vorbestellungen bei uns im Kindergarten gemacht werden.

Das Kindergartenteam und die Kindergartenkinder



Kurt Hammrich ist neuer Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins

Zahlreiche Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung am 20. Mai des Heimat- und Kulturvereins Dittwar in den neu gestalteten Keller des Museums gekommen. Bei den anschließenden Neuwahlen unter der Leitung des Ortsvorstehers Carsten Lotter wurde Kurt Hammrich als 1. Vorsitzender gewählt. Weiterhin wurden gewählt, als 2. Vorsitzender Manfred Bystricky, als Schriftführerin Ina Hiersick, als Schatzmeister Walter Bartholme und als Beisitzer Klaus Ditter, Jürgen Hammrich, Lothar Häfner und Thomas Zegowitz. Der neue Vorsitzende Kurt Hammrich bedankte sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern der Vorstandschaft für ihre geleistete Arbeit und rief die Mitglieder dazu auf, die neue Vorstandschaft in ihrer Arbeit zu unterstützen.



Die neue Vorstandschaft des Heimat- und Kulturvereins Dittwar: Von links: Ina Hiersick Schriftführerin, Walter Bartholme Schatzmeister, Manfred Bystricky 2. Vorsitzender, Kurt Hammrich 1. Vorsitzender, Klaus Ditter, Jürgen Hammrich (Beisitzer). Auf dem Bild fehlen die weiteren Beisitzer Thomas Zegowitz, Lothar Häfner und Ortsvorsteher Carsten Lotter

Termine Frauenfußball

Das letzte Rundenspiel

Samstag, 4. Juni, 16 Uhr

TSV Buchen - SG Dittwar/ Tauberbischofsheim

Matterhorn – „Berg der Berge“. Multimedia-Vortrag von Dr. Peter Flux

Zur entspannenden Einstimmung auf das traditionelle Dittwarer Dorffest hält Dr. Pe-

ter Flux am Vorabend, Freitag, 15. Juli, ab 21 Uhr am Dorffestplatz in Dittwar einen interessanten und soeben aktualisierten Vortrag über das Matterhorn in der Schweiz. Flux zeigt dazu viele Bilder auf einer Großleinwand und berichtet über das Bergsteigen sowie Kommerz und Kurioses rund um diesen populären Berg, aber auch Überraschendes über die Entstehung und besondere Geologie dieses Gebirges. Und er nimmt sein Publikum auch freudig mit zu einer eigenen Besteigung des 4478 m hohen Matterhorns über den Hörnligrat. Bei freiem Eintritt werden gerne Spenden angenommen, mit denen dann sinnvolles Inventar für das Dorffest angeschafft wird. Für die Verköstigung mit Getränken und kleinen Happen im stimmungsvollen Ambiente des Dorffestplatzes ist durch ein motiviertes Service-Team bestens gesorgt.

Distelhausen

Tauberbrücke Distelhausen ist fertig

Die offizielle Übergabe der sanierten Tauberbrücke Distelhausen findet am Samstag, 4. Juni, um 17 Uhr durch Bürgermeister Wolfgang Vockel statt. Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Distelhausen begrüßt die Gäste und die Einwohner mit Wasserfontänen. Die Feier wird von einer Abordnung der Musikkapelle Distelhausen mitgestaltet. Im Anschluss geht es gemeinsam zum fröhlichen Bieranstich für das traditionelle Straßenfest ins Festzelt der Feuerwehr.

Feuerwehrfest vom 4. bis 6. Juni

Festprogramm

Samstag, 4. Juni, 17 Uhr: Einweihung der restaurierten Distelhäuser Tauberbrücke durch Bürgermeister Wolfgang Vockel, anschließend Festeröffnung mit Bieranstich und gemütlichem Abend mit Grillspezialitäten.

Sonntag, 5. Juni, 9 Uhr: Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Distelhausen in der St. Markus-Kirche

ab 10.30 Uhr: Frühschoppen und Gelegenheit zum Mittagessen, zur Unterhaltung spielt die Musikkapelle Distelhausen

14 Uhr: Schauübung der Freiwilligen Feuerwehr Tauberbischofsheim, ganztägiger Festbetrieb und Kaffeebar

Montag, 6. Juni, ab 16.30 Uhr: Festausklang mit Haxen-Essen

Die Freiwillige Feuerwehr bittet um Verständnis, dass die Wolfgangstraße im Bereich des Feuerwehrgerätehauses während des Festes gesperrt ist.

Termine der Feuerwehr

Freitag, 3. Juni, 15 Uhr:

Zeltaufbau für das Feuerwehrfest

Samstag, 4. Juni, 9 Uhr:

Festplatz einrichten

Dienstag, 7. Juni, 9 Uhr:

Festabbau und aufräumen

Lebendiges Distelhausen

Straßenfest im Feuerwehrgerätehaus

Von Samstag, 4. Juni, bis Montag, 6. Juni, lädt die Freiwillige Feuerwehr Abt. Distelhausen zum Straßenfest vor dem Feuerwehrgerätehaus ein. Bieranstich ist am Samstag um 17 Uhr nach der offiziellen Übergabe der sanierten Tauberbrücke.

Grillfest

Am Samstag, 18. Juni, kommt beim Feuertistel MC traditionell ein Spanferkel auf den Grill. Das Grillfest findet für alle „Grillfreunde“ am Wehr in Distelhausen statt.

Johannisfeuer

Die Jungfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Distelhausen lädt am Samstag, 25. Juni, zum Johannisfeuer auf die Anlage beim Bildstock „Kreuzschlepper“ ein.

Sommerserenade

Die Sommerserenade der Musikkapelle Distelhausen beginnt am Samstag, 16. Juli, um 19.30 Uhr am Turmplatz neben der St. Markus Kirche.

Selbstverteidigung für Frauen

Der SV Distelhausen bietet, gemeinsam mit einem Experten, für Mitglieder und deren Freundinnen einen Kurs zur „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen“ an. Es werden präventive Maßnahmen gegen Gewalt und zur Stärkung des Selbstvertrauens gelehrt und geübt. Der Kurs ist eine gezielte Mischung aus Theorie und Praxis. Die Veranstaltung findet an zwei Tagen, Samstag, 23. Juli, von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag, 24. Juli, von 10 bis 18 Uhr, in Distelhausen statt. Für den SV Distelhausen steht Karsten Baumann für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Hochhausen

Weinprobe der Musiker

Die aktiven Musikerinnen und Musiker sowie Vorstandsmitglieder des Musikvereins Hochhausen, die sich zur Weinprobe bei der Winzergenossenschaft Beckstein angemeldet haben, treffen sich wie besprochen, am kommenden Samstag, 4. Juni, um 16 Uhr (1. Gruppe) bzw. 16.30 Uhr (2. Gruppe) am Friedhof-Parkplatz zur Abfahrt.

Gerümpelturnier des SV Hochhausen

Das 4. Hochhäuser Gerümpelturnier des SV Hochhausen findet am Samstag, 11. Juni, auf dem Sportgelände statt. Es treten wieder 16 Teams an - Anstoß des 1. Spiels ist um 12 Uhr. Der Sportverein bewirbt mit Gegrilltem und kühlen Getränken. Eingeladen sind alle Sportinteressierten und Freunde des Vereins.

Serenadenkonzert Musikkapelle

Das diesjährige Serenadenkonzert des Musikvereins Hochhausen e.V. findet am Samstag, 18. Juni, um 20 Uhr im Grünauer Hof statt. Das Programm wurde von Dirigent Bernd Eckert wieder sehr abwechslungsreich zusammengestellt. Es wird sowohl traditionelle Blasmusik mit Polka, Marsch und Walzer, als auch modernere Blasmusik von „West-Side-Story“ und „Erinnerungen an Satchmo“ (Luis Armstrong), über „Bill Ramsey“ bis hin zur „Spider-Murphy-Gang“ und den „Beatles“ zu hören sein. Bei einbrechender Dunkelheit sorgt die Freiwillige Feuerwehr Hochhausen mit Fackelschein zusätzlich für ein prächtiges Ambiente. Der Eintritt ist wie immer frei. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei ungünstiger Witterung kann kurzfristig in den benachbarten Konradsaal ausgewichen werden, so dass das Konzert auf jeden Fall stattfinden kann.



Foto: privat

Spielfest auf dem Sportplatz

Am Sonntag, 26. Juni, veranstaltet die TSG Impfingen wieder ihr traditionelles Spielfest am Sportplatz mit einem Tag rund um den Jugendfußball. Der Tag steht ganz im Zeichen des Fußballs, wenn ab 11 Uhr der Anpfiff zu den ersten Spielen der Jugendmannschaften und der Bambinos ertönt. Ab 11.30 Uhr bietet die bewährte Sportheimküche dann die Gelegenheit zum Mittagessen. Mit einer Hüpfburg und der Spielstraße ist ab 13 Uhr für unsere kleinen Gäste jede Menge Spiel und Spaß geboten. Kuchenspenden nehmen Elke Galalick Tel. 09341/897070 und Sandra Gärtner Tel. 09341/95774 gerne entgegen. Die TSG freut sich auf Sie!

Mobile Anerkennungsberatung im BiZ Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen

Das baden-württembergische Landesnetzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ bietet jeden zweiten Donnerstag im Monat im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17 von 10 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 15 Uhr eine Beratung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen an. Der nächste Termin ist Donnerstag, 9. Juni.

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Personen, die außerhalb von Deutschland eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen haben und diese Qualifikation anerkennen lassen wollen. Zur Beratung sollen die ausländischen Fachkräfte möglichst ihre Zeugnisse (übersetzt), und einen Lebenslauf mitbringen.

Die Beratung wird von der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Stuttgart e.V. (AWO Stuttgart) durchgeführt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landeswohnraumförderungsprogramm 2016 angelaufen Mehr preisgünstige Wohnungen

Zum Jahresbeginn ist das neue Landeswohnraumförderungsprogramm gestartet. Ein zentrales Anliegen des Landes ist dabei unverändert die Erhöhung des Angebotes an preisgünstigem Wohnraum. Wichtige Ziele sind dabei, einer Verdrängung einkommensschwächerer Nachfrager aus den besonders vom Preisauftrieb betroffenen Gebieten entgegenzuwirken. Der Schaffung neuen sozial gebundenen Mietwohnraums bzw. Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen wird durch die ausgeweitete Förderung in diesem Bereich Rechnung getragen.

Bedarfsgerechte Angebote einer gezielten Förderung bieten auch beim Neubau bzw. Erwerb gebrauchten Wohnraumes zur Eigennutzung, einschließlich erwerbsnaher Modernisierungsmaßnahmen, entsprechende Anreize. Einen festen Platz im Förderangebot hat sich die Modernisierungsförderung für Wohnungseigentümergeinschaften erworben, die über das Land hinaus Modellcharakter besitzt. Des Weiteren gibt es im Eigentumsbereich außerdem eine Anpassungsförderung für die Schaffung von Barrierefreiheit und bei baulichen Maßnahmen für Schwerbehin-

derte bei bestehendem Wohnraum. Die Förderangebote in Form von zinsverbilligten Darlehen können bei Erfüllung der Voraussetzungen in Anspruch genommen werden.

Voraussetzung für die Beantragung der Fördermittel ist, dass weder mit dem Bau begonnen noch der Kaufvertrag für das neue oder gebrauchte Objekt unterschrieben wurde. Außerdem sind Einkommens- und Belastungsobergrenzen zu beachten und entsprechende Eigenmittel nachzuweisen. Förderanträge müssen direkt beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Wohnraumförderstelle – eingereicht werden.

INFO: Informationen über die Fördermöglichkeiten im Landeswohnraumförderungsprogramm erteilt das Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Kreisbauamt, Helga Koch und Esther Hofmann, unter den Telefonnummern 09341/82-5740 bzw. 82-5734.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bürgermeister Wolfgang Vockel, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 1. 1. 2014 gültig.

Druck:

StieberDruck GmbH,
Tauberstraße 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 7. Juni 2016

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 7. Juni 2016

bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen)!

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Juli 2016:

Freitag, 10. Juni 2016,
E-Mail: helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de



Kühlgerätesammlung

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt Kühl- und Gefriergeräte wegen ihrer schädlichen Anteile an Kühlmitteln und Kälteölen getrennt ein. Mit Unterstützung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden örtliche Sammelplätze eingerichtet, bei denen nicht mehr benötigte Kühlgeräte kostenlos abgeliefert werden können. Der AWMT veranlasst dann die umweltgerechte Entsorgung der Kühlgeräte. Am Donnerstag, 2. Juni, besteht die Möglichkeit, auf dem Recyclinghof, Bei der Kläranlage, in Tauberbischofsheim Kühlgeräte von 14 bis 17.30 Uhr kostenlos abzugeben.

Kühlgeräte vor den Sammelstellen abzustellen oder in die Metallcontainer zu entsorgen, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird. Bei der Sperrmüllabfuhr werden Kühlgeräte nicht mehr mitgenommen.

Abfuhrtermine gelbe Säcke und Altpapier

Die gelben Säcke und das Altpapier werden im Juni in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen nach folgendem Terminplan abgeholt:

Montag, 6. Juni: Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Dienstag, 7. Juni: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Montag, 20. Juni: Distelhausen

Wein-Radreise und Weinstraße für attraktive Urlaubstage „Liebliches Taubertal“ bietet Erlebnis und Genuss

Die Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“ zeichnet sich durch eine traumhafte Kulturlandschaft, durch Burgen, Schlösser, Klöster und Museen sowie den Taubertäler und den Mainfränkischen Weinanbau aus. Diese Vorzüge können auf der Weinstraße Taubertal oder bei der Wein-Radreise aktiv erlebt und genossen werden. Beide Routenvorschläge sind attraktive Empfehlungen für die Urlaubsgestaltung – beispielsweise über die Pfingsttage.

Mit der Weinstraße Taubertal setzt der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ neue

Akzente. Diese Route vereint die Anbaugebiete Baden, Württemberg und Franken miteinander. „Weinfreunde lernen so die unterschiedlichen An- und Ausbaueisen sowie natürlich die individuellen Weine der Winzer und Weingärtner kennen“, sagt Geschäftsführer Jochen Müssig vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“.

Die Weinstraße startet im Weinort Dertingen bei Wertheim und führt zunächst ins Maintal. Dort können beispielsweise auch die im Bereich Mainviereck angebauten Weine in Kreuzwertheim verkostet werden. Nach dem Besuch der Zwei-Flüsse-Stadt Wertheim tauchen die Nutzer der Weinstraße in das „Liebliche Taubertal“ ein.

Die Route führt zunächst tauberaufwärts zum Weinort Reicholzheim und nach Bronnbach. Dort zweigt der Weg dann auf die Kulsheimer Höhe ab. Die Route verbindet alle erlebenswerten Weinorte im Taubertal und endet – nachdem auch die Städte Tauberbischofsheim, Lauda-Königshofen, Bad Mergentheim und Weikersheim passiert wurden – in Rothenburg ob der Tauber bzw. Niederstetten.

Die Weinstraße Taubertal ist 204 Kilometer lang und führt in 28 Weinorte. Dort bieten Winzer und Weingärtner sowie Weingensenschaftern Verkostungen und Weinerlebnisse an. Häufig wird hierzu auch typische Taubertäler Hausmannskost gereicht. Die Weinstraße ist in einem aussagekräftigen Flyer beschrieben. Darin aufgeführt sind auch die Weinorte sowie die Weinbaubetriebe.

INFO: Der Flyer ist kostenfrei erhältlich beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, Tauberbischofsheim, Tel. 09341/82-5806 und -5807, E-Mail touristik@liebliches-taubertal.de, Internet: www.liebliches-taubertal.de.

Deutscher Engagementpreis Dachpreis & Datenbank mit über 550 Auszeichnungen

Das Wettbewerbsjahr 2016 des Deutschen Engagementpreises hat begonnen. Ab sofort sind die Ausrichter von Preisen für freiwilliges Engagement aufgefordert, ihre Preisträgerinnen und Preisträger ins Rennen um den Deutschen Engagementpreis zu schicken. Mit der Auszeichnung ehrt das Bündnis für Gemeinnützigkeit freiwil-

lig engagierte Menschen in fünf Kategorien. Mehr als 550 Preise für bürgerschaftliches Engagement können bundesweit ihre erstplatzierten Preisträgerinnen und Preisträger nominieren.

Einer der Sprecher des Bündnisses für Gemeinnützigkeit, Dr. Gerhard Timm, sagt: „Über 23 Millionen Freiwillige haben im letzten Jahr auf großartige Weise die Ärmel hochgekrempelt, beispielsweise um den Geflüchteten zu helfen. Der Deutsche Engagementpreis zeigt die Menschen hinter dem vielfältigen Engagement in Deutschland und erweist ihnen Anerkennung.“ Am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, wird der Deutsche Engagementpreis 2016 im Rahmen einer Festveranstaltung und in Anwesenheit von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig verliehen.

Über den Deutschen Engagementpreis

Der Preis der Preise würdigt das bürgerschaftliche Engagement der Menschen in Deutschland und all jene, die dieses Engagement durch die Verleihung von Preisen sichtbar machen. Eine hochkarätig besetzte Jury wählt die Preisträger der jeweils mit 5.000 Euro dotierten fünf Kategorien. Alle anderen Teilnehmenden haben die Chance auf den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis, über den im Herbst Bürgerinnen und Bürger mittels eines Online-Votings abstimmen.

Initiator des seit 2009 vergebenen Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss der großen Dachverbände und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors sowie von Expertinnen und Experten. Förderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Generali Zukunftsfonds und die Deutsche Fernsehlotterie.

Preise-Datenbank

Unter www.deutscher-engagementpreis.de können freiwillig Engagierte in der Datenbank „Preislandschaft“ anhand unterschiedlicher Kriterien nach Preisen für bürgerschaftliches Engagement suchen. Ein Preisgewinn steigert die Aufmerksamkeit für die eigene Sache und bedeutet eine automatische Nominierung für den Deutschen Engagementpreis.

KREISSTADT

TAUBERBISCHOFSSHEIM

TBB



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes

hier: Genehmigung nach § 6 Baugesetzbuch (BauGB)

- I. Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis hat mit Verfügung vom 20. April 2016, Az.: 621.31, die durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach vom 17. Dezember 2015 in öffentlicher Sitzung festgestellte 6. Änderung des am 17. Januar 1986 erstmals genehmigten Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach gemäß § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Bekanntmachung der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414 ff.), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) i. V. m. § 1 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung und des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur und des Finanz- und Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Baugesetzbuches (Durchführungsverordnung zum Baugesetzbuch – BauGB-DVO) vom 02. März 1998 (GBl. S. 185), zuletzt geändert durch Art. 227 der Verordnung vom 25. Januar 2012 (GBl. S. 65, 90),

genehmigt.
- II. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes erstreckt sich auf das gesamte Gebiet der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach. Auf der Grundlage eines planerischen Konzeptes wird die Zulässigkeit von Windkraftanlagen im Verwaltungsraum neu geregelt. Die 6. Änderung bezieht sich auf die geordnete räumliche Steuerung von Windkraftnutzung im Bereich der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft. Im Flächennutzungsplan werden Konzentrationszonen für Windkraftanlagen mit Ausschlusswirkung für Standorte außerhalb der Konzentrationszonen dargestellt.
- III. Maßgebend sind der Lageplan im Maßstab 1 : 25.000, Stand 17. Dezember 2015, erstellt von ibu – Ingenieurgesellschaft für Bauwesen und Umwelttechnik mbH, Untere Torstraße 21, 97941 Tauberbischofsheim. Beigefügt sind die Begründung/Umweltbericht zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach – Steuerung der Windkraft im Verwaltungsraum –, Stand 17. Dezember 2015, die Grundlagenkarten 1 – 4 und die Ergebniskarten 1 – 5, Maßstab 1 : 25.000, Stand 17. Dezember 2015, sowie die spezielle artenschutz-rechtliche Prüfung (saP) vom 22. Mai 2015/02. Dezember 2015 (Endfassung), erstellt durch das Büro andrena, Burgweg 11, 97956 Werbach, und das landschafts-ästhetische Gutachten vom 22. September 2013 von Prof. Dr. Sören Schöbel-Rutschmann, rutschmann + schöbel landschaftsarchitektur, Mattenhofen 10, 85625 Glonn.
- IV. Mit der Bekanntmachung wird die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach – Steuerung der Windkraft im Verwaltungsraum – wirksam.
- V. Jedermann kann die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach – Steuerung der Windkraft im Verwaltungsraum –, die Begründung, Stand 17. Dezember 2015, die Grundlagenkarten 1 – 4 und die Ergebniskarten 1 – 5, Maßstab 1 : 25.000, Stand 17. Dezember 2015, sowie die spezielle artenschutz-rechtliche Prüfung (saP) vom 22. Mai 2015/02. Dezember 2015 (Endfassung), erstellt durch das Büro andrena, Burgweg 11, 97956 Werbach, und das landschafts-ästhetische Gutachten vom 22. September 2013 von Prof. Dr. Sören Schöbel-Rutschmann, rutschmann + schöbel landschaftsarchitektur, Mattenhofen 10, 85625 Glonn, sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach – Steuerung der Windkraft im Verwaltungsraum – berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Die Unterlagen liegen beim Bürgermeisteramt der Kreisstadt Tauberbischofsheim, Klosterhof, Zimmer Nr. 111, während der Dienststunden zur Einsichtnahme offen.

VI. Hinweise:

- Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich
 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach – Steuerung der Windkraft im Verwaltungsraum – schriftlich gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

- Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung ist gemäß § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind.

Tauberbischofsheim, den 19. Mai 2016
Wolfgang Vockel, Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Tauberbischofsheim

Katholische Gottesdienste

Sonntag, 5. Juni, 10 Uhr, **Eucharistiefeier Patrozinium**, Stadtkirche St. Bonifatius

Sonntag, 5. Juni, 18.30 Uhr, **Eucharistiefeier „Junge Kirche“** für die Seelsorgeeinheit, St. Michael

Sonntag, 12. Juni, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Stadtkirche St. Martin

Sonntag, 12. Juni, 11.30 Uhr, **Taufe der Kinder Marie Fels und Anna Maria Zutz**, St. Martin

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 5. Juni, 9.30 Uhr, **Gesamtgottesdienst**, Christuskirche

Sonntag, 12. Juni, 9.30 Uhr, **Gottesdienst zur Bezirksvisitation** mit Gastprediger Axel Wermke, Synodalpräsident, anschließend Kirchencafé, Christuskirche

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Liebe Netzwerkfreunde,

Die Sommerzeit naht. Wir freuen uns bereits auf die „Outdoor-Saison“ und hoffen, dass sich das Wetter uns von seiner besten Seite zeigt. Auf jeden Fall dürft Ihr Euch wieder auf ein spannendes Programm und viele tollen pädagogischen Angebote von Carina freuen.

Euer Netzwerk-Team

Zu Gast im FamilienCafé Still- und FlaschenCafé

Fachkundige Austauschrunde mit Hebamme Gabi Steinbach-Winkler (Ehrenamt) zum Thema: „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen.

Mittwoch, 1. und 15. Juni, 10–12 Uhr

NEU: MultiKulti Girls'Day

Neuer Treffpunkt für Mädchen – ab sofort jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat Bist Du zwischen 10 – 18 Jahren und hast Lust, mit anderen Mädchen - mit oder ohne Migrationshintergrund - Zeit zu verbringen? Dinge zu tun, die Mädchen interessieren, egal ob lustig, chillig, kreativ oder...? IHR bestimmt in diesem Projekt mit! Jedes einzelne GIRL zählt, ist einzigartig und wichtig. Leitung: Sevda Tas, Anmeldung unter: netzwerk-familie-tbb@gmx.de oder Tel.: 09341/ 8959565

Mittwoch, 1. und 15. Juni, 17.15 – 18.45 Uhr
Eine Kooperation von LABUMOTA & Netzwerk FAMILIE

Martinchentreff

Ein Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahre, die noch keine Kita besuchen. Unter Begleitung einer Erzieherin finden im Martinchentreff kreative, motorische und musikalische Angebote statt. Sie haben das Ziel: Eltern in Ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen, zum Austausch untereinander anzuregen und Spiel und Spaß zu haben. Wichtig ist uns dabei das aufmerksame Zusammensein der Eltern mit Ihrem Kind. Durch wohlwollendes Beobachten erleben wir die Vielseitigkeit unserer Kinder und lernen so deren Entwicklung zu fördern. Ein Kooperationsprojekt mit der Kita St. Martin. Leitung: Susanne Weniger, Erzieherin, Anmeldung: nicht erforderlich; Kosten: keine

Montag, 6. und 13. Juni, 9.30–11.30 Uhr im NETZWERK FAMILIE

Treffpunkt MultiKulti

Der Treffpunkt Multikulti im Netzwerk Familie ist ein Angebot zur Begegnung von Menschen aus Deutschland mit den hier ansässigen Menschen aus anderen Ländern wie aktuell: Syrien, Eritrea, Somalia, Gambia, Türkei, Italien uvm. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee bringt der Treffpunkt Einheimische mit fernen Ländern, anderen Menschen und deren Kulturen in Kontakt, während unsere fremdländischen Mitbürger ganz nebenbei neue Kontakte knüpfen, die Sprache festigen und sich einfach integrierter und heimischer fühlen können. Jeden Montag von 15.30 bis 17 Uhr.
Montag, 6. und 13. Juni, 15.30-17 Uhr



Netzwerk Familie

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-tbb.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen
Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,

AnsprechBar zum Thema Kindergarten/Krippenstart

„So gelingt der Start ins Kindergartenleben“

Am Dienstag, 7. Juli, ist Fachfrau Heidi Stumpf, Leitung KiTa St. Martin von 10.30 bis 11.30 Uhr zu Gast im NETZWERK. Im Rahmen unserer Ansprechbar können Sie sich Impulse zum Kindergartenstart holen: Wie Sie Ihrem Kind und sich selbst den Einstieg in die KiTa erleichtern und den Ablöseprozess von Ihnen als Bezugsperson achtsam & harmonisch vorbereiten können. Gerne dürfen Sie Ihre Fragen und Bedenken in dieser Runde miteinbringen! Ihre Kinder dürfen Sie hierzu gerne mitbringen!

Dienstag, 7. Juni, 10.30 – 11.30 Uhr

BildungsCafé – Interessierte aller Altersklassen

Vortrag „Die Wechseljahre der Frau natürlich begleiten“

Die Wechseljahre stellen einen erheblichen Einschnitt im Leben jeder Frau dar, bedeuten sie doch durch das starke Nachlassen der Östrogenproduktion das absolute Ende der Fruchtbarkeit. Während manche Frauen keine oder nur geringe Beschwerden haben, sind andere von verschiedensten Symptomen geplagt. In diesen Fällen können naturheilkundliche Mittel und Methoden den Weg durch das Klimakterium erheblich erleichtern. Referentin: Katja Fischer, Heilpraktikerin. Kosten: kostenfrei/Spende, Anmeldung: nicht erforderlich.

Montag, 13. Juni, 19.30 Uhr



Kunstverein

Jour fixe - freies Malen für jede(n) und Specksteinstudio

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 18. und 25. Mai, jeweils 18 - 21 Uhr

Jour fixe - freies Malen für jede(n) und Specksteinstudio

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 1., 8. und 15. Juni jeweils 18 – 21 Uhr

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche.

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen,

Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag: 2 Euro

Teilnahme ohne Voranmeldung möglich

Mittwoch, 1. und 15. Juni jeweils 16 – 17:30 Uhr

Bildhauerwerkstatt

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 1. und 15. Juni, jeweils 16 – 19 Uhr

Politkabarett: Christian Ehring: Keine weiteren Fragen.

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5

Karten: 20€/18€ (Mitglieder), Kartenverkauf per Mail (kvtbb@gmx.de) oder bei Metzgerei-Partyservice Engelhard Tbb, Tel. 09341/2218, und Salon Baumann Tbb, Tel. 09341/2551

Montag, 6. Juni, 20 Uhr



Termine Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Tauberbischofsheim

Freitag, 1. Juni, 19.30 Uhr

Ausbildung, Gefahrgut / Dekon, Gruppen 2 + 3

Samstag, 4. Juni, bis Montag, 6. Juni

Kameradschaft, Feuerwehrfest in Distelhäusern

Freitag, 3. Juni, bis Montag, 6. Juni

Kameradschaft, 90 Jahre FW Reichholzheim

Mittwoch, 8. Juni, 19 Uhr

Atemschutz, Atemschutzstrecke MGH, jeder PA-Träger, lt. Liste

Mittwoch, 8. Juni, 19.30 Uhr

Ausbildung Gefahrgut / Dekon, Gruppen 4+1

Mittwoch, 15. Juni, 19.30 Uhr

Ausbildung, Besprechung / Fortbildung, GF / ZF

Freiwillige Jugendfeuerwehr

Mittwoch, 1. Juni, 18 Uhr

Ausbildung

Mittwoch, 8. Juni, 18 Uhr

Ausbildung

Mittwoch, 15. Juni, 18 Uhr

Ausbildung

Filmtheater

Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim.
Tel. 09341/09341/988-0

Wie Männer über Frauen reden

2. bis 8. Juni, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

DJ, Martini, Marco, Tine und Frankie leben im Berliner Szenekiez Kreuzberg, wo die Nächte lang sind und die Gespräche zu fortgeschrittener Stunde nicht immer tiefsinnig. Sie wollen gemeinsam herausfinden, wie man die besten Chancen beim anderen Geschlecht hat und wie man das anstellt. Bei dem ein oder anderen schwingt dabei die Hoffnung mit, vielleicht sogar das große Glück in der Liebe zu finden...

Money Monster

9. bis 15. Juni, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

Der berühmt-berüchtigte Finanzguru Lee Gates hat es sogar zu einer eigenen Sendung im Fernsehen gebracht. Allerdings haben ihm seine Börsentipps, bei denen es neben der Qualität der Anlage wie in jedem TV-Format immer auch um die gute Show geht, nicht nur Fans beschert: Der Familienvater Kyle hat durch ein schlechtes Investment gerade seine gesamten Ersparnisse an der Börse verzockt. Den Insidertipp für die Anlage hatte er aus Gates' Sendung. Nun ist er derart verzweifelt, dass er bewaffnet mitten in die Liveshow stürzt und den Moderator als Geisel nimmt. Kyle droht damit, Gates umzubringen, wenn seine Aktien nicht bis Börsenschluss um mindestens 24,5 Punkte steigen. Damit liegt das Leben des Finanzgurus plötzlich in der Hand der Anleger da draußen, denn die Kameras laufen weiter und die Geiselnahme wird zunehmend zum Medienspektakel. Aber werden die Menschen vor den Bildschirmen tatsächlich in eine schlechte Anlage investieren, „nur“ um das Leben eines TV-Moderators zu retten?

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die nächste Ausgabe

**Tauberbischofsheim
aktuell**

**ist am Dienstag,
07. Juni 2016, 17.00 Uhr.**



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83,
Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

Bücher Babys

30 Minuten Sprache, Spiel und Spaß für Kinder ab 1
Jeden 1. Dienstag um 15.30 Uhr, Eintritt: 1 Euro, Voranmeldung unter Tel. 09341/80383

Matthias Karl: Der rote Ball

Lisa hat einen großen Ball. Mit ihm kann sie tolle Spiele machen.

Dienstag, 14. Juni

Veranstungskalender Juni

Donnerstag, 2. Juni

Chorprojekt „Sommer“

Kath. Kirchenchor St. Martin
20 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Freitag, 3. Juni

Festa Della Piazza

Italienische Nacht
Marktplatz TBB

Veranstaltung „Alte Füllerei“

Alte Füllerei, Distelhausen

Dienstag, 3. Juni bis Sonntag, 5. Juni

Truckertreffen 2016

Laurentiusberg

Samstag, 4. Juni

Platzkonzert auf dem Marktplatz

mit der Volkstanzgruppe und dem Musikverein Dittwar
10.30 bis 12 Uhr, Marktplatz, Tauberbischofsheim

Frühjahrs-Besichtigungsfahrt

Tauberfränkische Heimatfreunde e.V.

Pyjama Party

Bis 1 Uhr mit DJ
Stadtstrand Tauberbischofsheim

Samstag, 4. Juni bis Montag, 6 Juni

Feuerwehrfest

Freiwillige Feuerwehr
Feuerwehrgerätehaus, Distelhausen

Montag, 6. Juni

Kabarett mit Christian Ehring „Anchorman“

Kunstverein Tauberbischofsheim
20 Uhr, Engelsaal, Tauberbischofsheim

Freitag, 10. Juni bis Sonntag 10. Juli

Fußball EM 2016 Public Viewing

Sportverein Hochhausen
Sportheim Hochhausen

Samstag, 11. Juni

Latino Party

Bis 1 Uhr mit DJ
Stadtstrand Tauberbischofsheim

Samstag, 11. Juni bis Sonntag, 12. Juni

„70 Jahre SV Hochhausen“, Gerümpel Turnier, Familiensporttag,

Sportverein Hochhausen
Sportplatz/Sportheim Hochhausen

Sonntag, 12. Juni

Wanderung EU-Mittelpunkt-Weg (12 km)

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Dienstag, 14. Juni

DRK-Blutspendeaktion

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

14 bis 19.30 Uhr, Stadthalle Tauberbischofsheim, Vitryallee 7

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

Kindertreff

(Liebenzeller Gemeinschaft)

Für Kinder von 5 bis 11 Jahre. Pastoraldiakonin Ursula Blutbacher Tel. 09341/84 88

48, E-Mail: ursula.blutbacher@lvgv.org.

16 bis 17 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Jungschar

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 17.15 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Bisheimer Altstadttrundgang mit dem Turmwächter

inkl. Besteigung des Türmersturms
Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag: Erw. 4 €

18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am Marktplatz

Bridge - Bridge-Club, TBB

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Skigymnastik Surf- und Skiclub TBB

Leitung von Anja Heinrichs

20 bis 21 Uhr, aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

Volleyball, Surf- und Skiclub TBB

21 bis 22 Uhr, aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

Dienstag

Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

14 bis 18 Uhr, gegenüber Café Konrad

Krabbelgruppe der Ev. Kirchengemeinde TBB

15 bis 16.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburger Str. 20

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Zum Alten Türmle“ TBB

Mittwoch**Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein**

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.
ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen
9 bis 10 Uhr, Freibad Tauberbischofsheim

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt)

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Bibelgesprächskreis**(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Der offene Hauskreis richtet sich an Menschen, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten. Der persönliche Austausch ist dabei sehr wichtig. Pastoraldiakonin Ursula Blutbacher, Tel. 09341/84 88 48, E-Mail: ursula.blutbacher@lgv.org.

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und Demenzzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Katholische Öffentliche Bücherei**St. Bonifatius**

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé Sonnenlicht**(an jedem 1. Mittwoch im Monat)**

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaf-fee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Stadtführung durch die historische Altstadt

inkl. Besteigung des Türmersturms
Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag: Erw. 4

€, Kinder (bis 16 J.) 2 €

18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am Marktplatz

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus

Chorprobe des Gospelchores

Evangelische Kirchengemeinde Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, Kirchsaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2.

Donnerstag**Café onLINE**

Kostenloses Internetcafé - Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Nordic-Walking - SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

13 bis 16 Uhr, Gegenüber Café Konrad

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Café Carpe Diem, Kapellenstraße 31a

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Nachwuchsbläser

18 bis 19 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Teenietreff**(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Teens ab 13 Jahren erleben Jesus. Jugendreferentin Silke Frey, Tel. 09349/92 82 149; E-Mail: silke.frey@lgv.org.

18 bis 19.30 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Gerhard Müllner 09341/4994 (Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor**St. Martin Kath. Kirchengemeinde**

20 bis 21.30 Uhr, Winfriedheim, Schafweg 1

Freitag**Flötenensemble "Oxy(+)"gen"**

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

11 bis 16 Uhr, gegenüber Café Konrad

Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)

Kinder von 9 bis 12 Jahren treffen sich, um gemeinsam Spaß und Aktion zu haben.

Jugendreferentin Silke Frey Tel. 09349/92 82 149; E-Mail: silke.frey@lgv.org.

16.30 bis 18 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Walkingtreff - TSV 1863 TBB

Freizeitsport für jedermann

18.00 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Lauftreff - TSV 1863 TBB

Freizeitsport für jedermann

18.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Samstag**Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

9.30 bis 13.30 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

Nordic-Walking - SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Work-

shop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Junger-Erwachsenen-Kreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

Junge Erwachsene treffen sich, um sich auszutauschen und gute Gemeinschaft zu haben. Jugendreferentin Silke Frey Tel. 09349/92 82 149; E-Mail: silke.frey@lgv.org.

19 bis 21 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB
Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag

Familiencafé für Jedermann
Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet
Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Sicherer Arbeitsplatz PFLEGE!

für ein Pflegeheim in

BAD MERGENTHEIM

HARDHEIM, BUCHEN

suchen wir

PFLEGEHELPER (m/w)

mit oder ohne Erfahrung
gute Bezahlung, Zulagen, Prämien

07131 / 2797773

KOHLER | symbio

Gesellschaft für Personalmanagement mbH

Wir lassen Sie nicht allein
Hanel & Preuß
Bestattungen GmbH
Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition
Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht
Albert-Schweitzer-Straße 32 97941 Tauberbischofsheim
Hauptstraße 20 97941 Tauberbischofsheim

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Tuv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
80.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel



ISO TEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ **0 93 41 / 84 81 98**

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Windoworo UG
Fenster-Türen-Rolläden
Ihr Partner für Fenster, Türen, Rollläden, Sonnen- und Insektenschutz sowie Reparatur- und Wartungsservice
Gaukönigshofen • Tel. 09337 98 94 198
info@windoworo.de
www.windoworo.de

LBS
Beratungsstelle
Tauberbischofsheim
Schmiederstraße 29
Telefon 09341 84860
Tauberbischofsheim@LBS-BW.de
Extra günstiges Baugeld sichern!

„Die Zufriedenheit meiner Kunden macht mich glücklich.“
Rudolf Langer
Inhaber, Höraustikmeister und selbst Hörgeräteträger

HÖRGERÄTE LANGER
Hans-Heinrich-Ehrler-Platz 32
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931 990051
www.hoergeraete-langer.de

Opfer werden zumeist vergessen!
Das muss sich ändern!
Helfen Sie mit!
Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz · BLZ 550 700 40

WEISSER RING
Wir helfen Kindern zuhause.
WEISSER RING e. V.
55130 Mainz
www.weisser-ring.de
Bundesweit 420 Außenstellen

FRANKENKRONE MORSCHHEUSER
Aus unserem Angebot
Schweinesaftbraten 4,44 €/kg
Schweinesteaks, auf Wunsch gewürzt 7,77 €/kg
Rindersaftbraten 9,99 €/kg
Rinderhüftsteak „Las Vegas“ 14,99 €/kg
Grill- und Rostbratwurst versch. Sorten 8,88 €/kg
Zur Spargelzeit:
Morschheuser's Schinken roh + gekocht alle Sorten 1,49 €/100 g
Neu: Probieraktion!
Morschheuser's Hausmacher Wurst im Glas, verschiedene Sorten 2,29 Euro / 200g Glas
Aus dem SB-Kühlraum:
Großhandelspreise für jedermann!
Schweineoberschale 5,55 €/kg
Riesenbockwurst/Wiener 6,66 €/kg
Lyoner in Streifen für Wurstsalat 5,55 €/kg
Alle Josef's Nr. 1 Weine Aktionspreis 3,99 €/Ltr.
Lieferservice im gesamten Stadtgebiet TBB
Breitenflur 3, 97953 Königheim, Tel. 09341 / 895 9522
www.frankenkrone-morschheuser.de
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr, Sa. 8.30-13.30 Uhr